



Du brauchst:

Baumwollgarn
(Wollgarn geht auch, hat aber den Nachteil eher elastisch zu sein,
und wir wollen ja kugelrunde Bälle.)
Häkelnadel 3,0
Wollnadel zum Vernähen

Abkürzungen:

LM - Luftmasche
KM - Kettmasche
fM - feste Maschen
M - Maschen

Und so gehts:

1. häkle 4 LM mit weißem Garn, die du mit einer KM zum Ring schließt
2. in diesen Ring häkelst du 8 fM
3. verdopple jede der M, indem du aus einer M 2 neue heraushäkelst = 16 M
 4. Farbwechsel zu grün.
verdopple nun nur noch jede 2. M
(häkle also 1 fM, 2 verdoppeln, 1 fM, 2 verdoppeln...)
 5. verdopple jede 3. M
 6. Farbwechsel zu weiß
ab jetzt wird ohne Zunahmen in Runden gehäkelt
Häkle 2 Runden weiß
 7. Häkle 2 Runden grün
 8. Häkle 2 Runden weiß
 9. Farbwechsel zu grün
Ab jetzt werden die zugenommenen M wieder abgenommen.
Nimm ab, indem du Maschen überspringst.
In diesem Fall:
Häkle 3 M, überspringe 1, häkle 3 M, überspringe 1...
Jetzt siehst du schon, wie aus dem Ganzen ein Ball wird.
10. Farbwechsel zu weiß
Häkle 2 M, überspringe 1, etc.
11. fülle den Ball mit Stopfwohle, häkle ab jetzt fester.
12. Häkle 1 M, überspringe 1, etc
13. Schneide den Arbeitsfaden ab

14. Nähe mit ihm, wenn nötig,
noch einmal durch die letzten gehäkelten M
und ziehe den Faden fest.
Vernähe ihn gut.

Fertig!

Tipps:

Wähle die Häkelnadel eine halbe Größe kleiner,
als beim Garn angegeben, dann erhältst du schöne feste Maschen.
Oder häkle fester als gewöhnlich.

Je dicker das Garn und größer die Nadel,
desto größer wird der Ball. Oder

Du kannst den Ball beliebig vergrößern,
indem du weitere Zunahmen arbeitest.
Für größere Bälle habe ich ca. 7 Runden zugenommen,
also jede 7. M verdoppelt.
Häkle anschließend ohne Zunahmen in Runden weiter,
bis du das Gefühl hast, etwas über die Mitte des Balls gehäkelt zu haben.
Dann beginne mit den Abnahmen, wie oben beschrieben.
Überspringe nach jeder 7. M 1 M,
in der nächsten Runde nach jeder 6. M
usw.

Soll der Ball klingen,
lege in eine leere Überraschungsei-Dose ein Glöckchen ein.
Wickle es in die Wolle ein und fülle den Ball damit.
Für Rasseln nimmst du ungekochten Reis oder ein Rasselement.

Nimm kräftige Farben. Babys lieben Kontraste.

Ich wünsche euch viel Spaß!

Bis bald.

Ps. Ihr wisst ja:

Nachgearbeitete Modelle aus meinen Anleitungen schaue ich mir immer gern an.
Einfach einen Kommentar mit eurem Link schreiben.

Meine Anleitungen (Bilder, Maß- und Strickangaben etc.) und die daraus entstehenden Produkte
sind ausschließlich für den privaten, nichtkommerziellen Gebrauch bestimmt!

Ich teile meine Ideen gerne mit euch, macht anderen einfach eine Freude.

Copyright by www.epipa.de, bzw. <http://epipa.blogspot.com>

Teile dein Wissen und setze einen Link auf diese Anleitung.
Auch andere freuen sich darüber.